

Inhalt

Vorwort

1. Einleitung

- 1.1 Einführung in die Thematik
- 1.2 Problemstellung, Arbeitshypothesen und Zielsetzungen
- 1.3 Methoden der Untersuchung

2. Jungenarbeit und Fußball

- 2.1 Jungenarbeit (S. Schäftlein)
 - 2.1.1 Begriffsbestimmung – „geschlechtsbezogene, pädagogische Jungenarbeit
 - 2.1.2 Die Rolle der Jungenarbeiter
 - 2.1.3 Die Geschichte – Von der geschlechtsunreflektierten Arbeit mit Jungen zur geschlechtsbewussten Jungenarbeit
 - 2.1.4 Rechtliche Grundlagen der Jungenarbeit
- 2.2 Fußball (R. Hanselmann)
 - 2.2.1 Fußball im Kontext offener Kinder- und Jugendarbeit
 - 2.2.2 Fußball – „Unser schöner Männersport“
 - 2.2.3 Fußball als (Ersatz)-Droge?

2.3 Sozialpädagogische Schnittstellen von Jungenarbeit und Fußball (Rolf Hanselmann)

3. Methodologie, Erhebungsverfahren und Auswertung der empirischen Befunde (S. Schäftlein)

- 3.1 Erläuterung der qualitativen Methodenforschung
- 3.2 Vorüberlegungen, Untersuchungsablauf und Beschreibung der Erhebungssituation

4. Repräsentation und Interpretation der empirischen Befragungsergebnisse (S. Schäftlein)

5. Fanarbeit, als ein sozialpädagogisches Praxisfeld, auch für Jungenarbeit – dargestellt am Beispiel des Fanprojekts Magdeburg (R. Hanselmann)

6. Gute Gründe für eine verstärkte Entwicklung von Handlungsansätzen in der Jungenarbeit, für den Fußball als Methode (R. Hanselmann)

7. Literaturverzeichnis

8. Tabellen und Abbildungsverzeichnis

9. Abkürzungsverzeichnis

10. Datenanhang

A Interviewleitfaden

- 10.1 Experteninterview A
- 10.2 Experteninterview B und C
- 10.3 Experteninterview D